

Kalletal und Weserbergland am 12.06.2016

Renate hatte die Tour bei nicht gerade idealen Bedingungen ausgearbeitet und so waren wir froh als wir uns gegen 11.00 Uhr bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen in Kükenbruch im Café „die Kurve“ trafen.

8 Mädels hatten sich versammelt und nach einer kurzen Besprechung ging es los. Über flüssig zu fahrende, schwungvolle Kurven ging es über Heidelberg, Tevenhausen und Hessendorf Richtung Schaumburg. Wir passierten das Torhaus der Vorburg und durften über eine schmale, kopfsteingepflasterte, holprige, stetig ansteigende, mit Spitzkehren und mit beweglichen Fußgänger-Slalomstangen ausgebaute „Straße“ zum inneren Burghof hinauf fahren.

Danke Renate, du hast mir aufgezeigt, dass mein Fahren auf Kopfsteinpflaster noch Luft nach oben hat und mich binnen kurzer Zeit um wenigstens 3 Jahre altern lassen!!!

Oben hatten wir einen wunderbaren Ausblick in das Wesertal und haben eine kurze Rast eingelegt. Ein paar Mädels sind noch auf den Turm geklettert während andere eine Quatschpause vorzogen.

Dann ging es die super ausgebaute Straße wieder nach unten und wir fuhren Richtung Weser um mit einer Fähre überzusetzen. Welche Erholung für meine Nerven. Über Exten und Wennenkamp ging es weiter Richtung Extertal, aber jetzt hatte uns der Regen erwischt.

Bei einer kurzen Lagebesprechung beschlossen wir die Fahrt abubrechen und Richtung Krusfelder Kaffeestuben zu fahren. Dort angekommen ging der Regen in Sturzbäche über und wir waren froh uns drinnen bei Kaffee und leckerem Kuchen trocken legen zu können. Den Spaß haben wir uns aber nicht nehmen lassen!

Die schöne Ausfahrt endete dort leider, kann aber sicherlich noch mal aufgelegt werden, um auch den Rest zu erfahren.

MARTINA